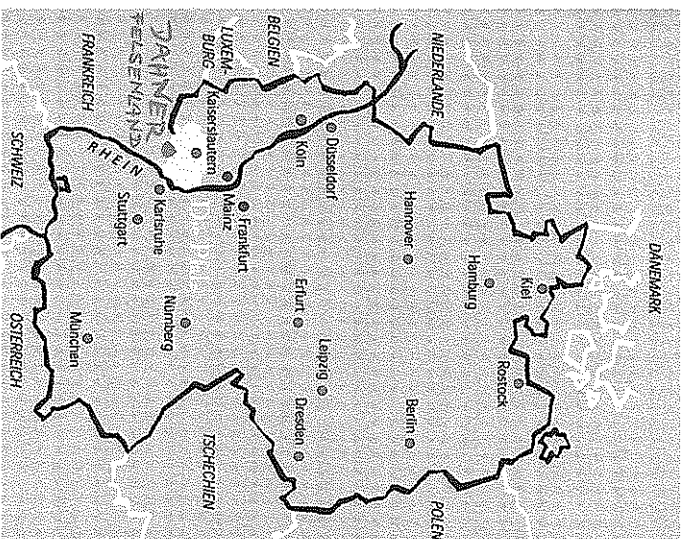


# Das Dahner Felsenland in Stichworten

- Zwei Luftkurorte und 13 verträumte Erholungs- und Freudenverkehrsorte
- 16 Burgen und Burgruinen
- ungezählte Felsen und Felsmassive aus Buntsandstein (47 als Naturdenkmale ausgewiesen, 24 davon sind Aussichtsfelsen)
- zahlreiche markierte Radwanderwege für Radtouren von leicht bis extrem
- das Biosphärenreservat Naturpark Pfälzerwald/Nordvogesen mit bestes markierten Wander- und Kneippwanderwegen
- das Biosphärenhaus Pfälzerwald/Nordvogesen in Fischbach mit dem in Deutschland einmaligen Baumwipfelpfad
- mehrere Naturschutzgebiete
- ein geologischer Lehrpfad am Felsmassiv Fladensteine bei Bundenthal
- Barfußpfad Talaua in Ludwigswinkel
- ein Besucherbergwerk bei Nothweiler
- Instrumentarium, Museum für Optik, Messtechnik und mathematische Geräte in Nothweiler
- das Felsland Badeparadies + Saunawelt in Dahn und mehrere Naturbadeseen
- ein Familien-Ferienprogramm im Sommer die Dahner Sommerspiele (Kultur pur)
- viele traditionreiche Dorffeste
- die Nähe zu Frankreich und zum Elsaß
- die Nähe zur Deutschen Weinstraße
- u. v. m.



Mehr Informationen über das Dahner Felsenland und ein Gastgeberverzeichnis erhalten Sie von der

Tourist-Information Dahner Felsenland  
Schulstraße 29, 66994 Dahn/Pfalz  
Telefon (0 63 91) 58 11, Telefax (0 63 91) 40 61 99  
[www.dahner-felsenland.de](http://www.dahner-felsenland.de)  
email: [info@dahner-felsenland.de](mailto:info@dahner-felsenland.de)

**Natur, schau, spiel!**  
www.biosphaerenhaus.de

**Neu!**  
**Barfußpfad**  
Einmal in Deutschland  
Jahr erleben!

**Biosphärenhaus**  
**Pfälzerwald/Nordvogesen**

Am Königsbruch 1    Fischbach b. Dahn    Tel.: 06393/92100

IMPRESSUM Herausgeber: Tourist-Information Dahner Felsenland in  
Zusammenarbeit mit der Ortschaftsgemeinde Schindhard  
Peer: P. Zimmermann

# Dahner Felsenland Wander-tipp



## WALD- ERLEBNISWEG Schindhard



im Biosphärenreservat Naturpark Pfälzerwald

# Wald-Erlebnisweg

## Schindhard

Erleben und entdecken Sie den Wald in seiner Vielfalt. Auf dem landschaftlich und waldestalterisch abwechslungsreichen Rundweg erhält der „Naturbesucher“ an zehn Informationsstationen vielfältige und interessante Einblicke in das Ökosystem Wald.

In den Wald-Erlebnisweg ist der Vogellehrpfad Busenberg eingebunden.

**Wanderstrecke:** ca. 10 km  
-nördlicher Teil ca. 5 km  
-südlicher Teil ca. 5 km

### Wanderkarte:

„Wandern und Radwandern im Dahner Felsenland mit elsäss. Grenzgebiet“, 1:25000, ISBN 3-934895-22-0

### Wegmarkierung:

Markierung für die gesamte Wanderstrecke sind die Großbuchstaben WE

### Start/Ziel:

Schindhard, Dorfbrunnen in der Hauptstraße

### Streckenkurzbeschreibung:

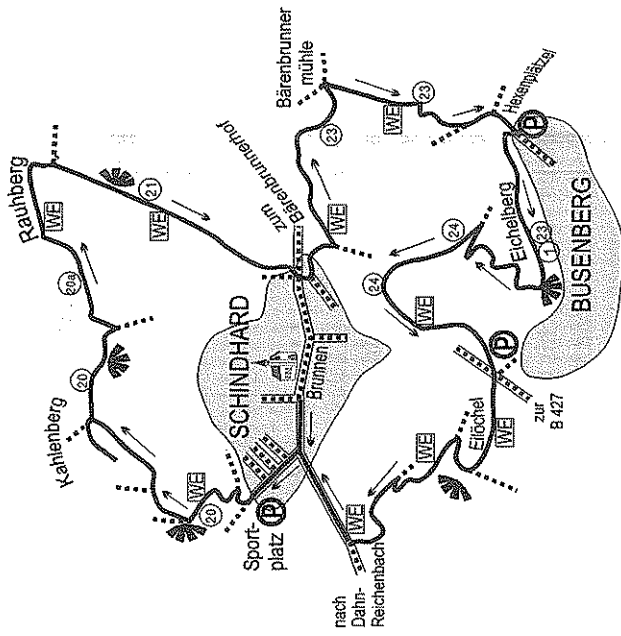
In westl. Richtung durch die Hauptstraße, rechts ab in die Burgstraße bis Sportplatz. Rechts ab auf Wirtschaftsweg, links ab auf Wanderweg den Berg hinauf zum Aussichtsfelsen auf der Westseite des Kahlenberges.

Weiter bergauf zum Aussichtspunkt auf dem Kahlenberggipfel. Ein kurzes Stück den Weg zurück und weiter in östlicher Richtung zum nächsten Aussichtsfelsen auf der Südseite des Kahlenberges: In östlicher Richtung geht es nun zur Südseite des Rauberges und anschl. hinunter zum östlichen Ortsrand von Schindhard. Wer hier die Wandertour beenden will, kommt über die Hauptstraße zurück zum Ausgangspunkt.

Von hier geht es auf einem Wirtschaftsweg in östlicher Richtung im Tal zur Bärenbrunner Mühle und anschließend hinauf zum „Hexenplätzel“ und Kelterhaus am Ortsrand von Busenberg. Am Kelterhaus rechts ab auf Wanderweg/Vogellehrpfad hinauf zum Aussichtsfelsen auf der Westseite des Eichelberges. Weiter auf dem Wanderweg, den Eckfelsen umrunden und hinunter zum Wanderparkplatz an der Straße zwischen Schindhard und Busenberg. In westlicher Richtung die Straße überqueren und auf Wanderpfad zur Südseite Eilöchelfels. Von hier über Wirtschaftsweg, vorbei an Streuobstwiesen, hinunter zur Straße nach Schindhard. Rechts ab auf Rad- und Fußweg zurück nach Schindhard.

Der Wald-Erlebnisweg ist ein Projekt der Ortsgemeinde Schindhard.

Ein besonderer Dank gebührt den Schindharder Rentnern, die durch ihren ehrenamtlichen Arbeitseinsatz einen wesentlichen Beitrag zur Erstellung des Wald-Erlebnisweges geleistet haben.



= Wegmarkierung für gesamte Strecke  
① 20 21 23 24 = weitere Markierungen

### Schindhard

Fremdenverkehrsgemeinde, ca. 600 Einwohner, Höhe über NN: 214 m

Charakteristisch für Schindhard sind die Fachwerkhäuser mit gemauertem Erdgeschoss, wie sie für diese Region des Wasgaus so typisch sind. Schindhard liegt mitten im beliebten Buntsandsteinklettergebiet des Dahner Felsenlandes. Durch den Ort führt der Weg zum romanischen Bärenbrunnerhof; und rund um Schindhard verläuft der sehenswerte Wald-Erlebnisweg.